

# Escape

Von 01wolvslover

## Kapitel 4: Kapitel 4:

Als Hermine am nächsten Morgen aufwachte, mit einem steifen Nacken und einem eingeschlafenen Bein, stellte sie überrascht fest das ausser ihr und Harry niemand im Raum war. Ihr Blick fiel auf das Bett und sie grinste triumphierend. Es war über Nacht wohl endgültig den Holzwürmern, oder eher: Mutationen von ehemaligen Holzwürmern, zum Opfer gefallen und zusammengekracht. Sie bemerkte das zwei Stapel Kleidung auf dem Tisch lagen, daneben ein Zettel. Vorsichtig stand sie auf um Harry nicht zu wecken der es irgendwie geschafft hatte sich mit einem Fuß unter den Schrank zu manövrieren und, wahrscheinlich extreme Schmerzen beim aufwachen haben würde.

Hermine nahm den Zettel und setzte sich müde aufs Sofa. Sie vermutete einfach das es Artemis war der das geschrieben hatte, da sie weder Draco noch Blaise solch eine Wortwahl zutrauen würde. "Ich hoffe die Kleidergröße stimmt. Habs auf Geradewohl geholt. Ich besorge eure Pässe und Draco schaut ob sie uns schon auf der Spur sind. PS: Um Unterwäsche kümmert ihr euch gefälligst selber." Sie suchte eine Weile in ihrem Stapel bis sie eine dunkle Jeans und ein rot-schwarz kariertes Hemd gefunden hatte dann drehte sie sich um um Harry zu wecken und zuckte erschrocken gegen den Tisch als sie Draco neben der Tür stehen sah. "Was denn Granger?", sagte er grinsend, "Überwältigt von meinem Aussehen?"

Sie schüttelte genervt den Kopf und rüttelte Harry an der Schulter. "Was denn?" murmelte er verschlafen und zuckte kurz als er seinen Fuß unter dem Schrank hervorzog und ihn leicht im Kreis drehte um ihn aufzuwecken. Hermine ging zum Fenster und sah staunend auf den vollkommen überfüllten Markusplatz, an dem sich tagsüber noch mehr Tauben und Touristen tummelten als spätabends. "Wow." murmelte sie bewundernd und öffnete das Fenster um etwas frische Luft hereinzulassen.

Draco war inzwischen wieder nach unten gegangen und Harry hatte sich eine dunkelblaue Jeans und ein schwarzes T-Shirt angezogen. Nur wenige Sekunden später kamen Blaise, Draco und Artemis ins Zimmer. Er hielt den beiden Gryffindors wortlos ihre gefälschten Pässe hin und ließ sich erschöpft aufs Sofa fallen. Die beiden betrachteten neugierig ihre neue Identität. Hermine lachte als sie ihren Namen las. "Emma Holmes? Und ich wohne in Amerika?" "Besser als ich..." sagte Harry und zeigte ihr seinen Ausweis. "David Radcliff? Aus Nordamerika." las sie grinsend vor und warf einen kurzen Blick auf Draco und Blaise.

"Wie heißt ihr?" "Tom Falton. England." sagte Draco gelangweilt und sah Artemis beleidigt an. "Ich heiße Louis Cordik. Aus Italien." sagte Blaise nach einem kurzem Blick auf seinen Ausweis und steckte ihn wieder in seine Tasche. Artemis stand wieder auf und trank einen Schluck Tee. "Wer hat Lust italienisch zu frühstücken?" fragte er lächelnd. Alle, die Huserfeindschaft ignorierend, nickten begeistert und folgten Artemis zu einem der vielen kleinen Cafes.

Nachdem sie gefrühstückt hatten, sie mussten sich noch ein zweites Frühstück bestellen um satt zu werden und Artemis zahlte wollten Hermine und Harry unbedingt Venedig sehen und etwas spazieren gehen. "Wir sind hier auf der Flucht und nicht auf Sightseeing Tour!" rief Draco wütend. Artemis lachte leise. "Keine Sorge Draco." Er gab Harry eine Kette. "Solange ihr die Kette habt und euch nicht verliert finde ich euch ohne Probleme. Und keine Sorge das ich dann nicht dorthin apparieren kann: Ich habe zwar zwei drei Tage gebraucht aber ich war schon überall in Venedig." Die beiden nickten und verschwanden fröhlich in der Menge.

"Klasse gemacht. Jetzt sind wir sie los Arti." sagte Draco und wuschelte ihm grinsend durch sein Haar. "Aber wieso der ganze Aufwand?" wollte Blaise wissen und die Drei gingen gemächlich zurück zum Hotel. "Damit sie glauben sie könnten mit und nichts Dummes anstellen." erwiderte Artemis und lächelte sein Vampir Lächeln. "Du würdest echt gut nach Slytherin passen Arti!" sagte Draco und klopfte ihm auf die Schulter. "Wäre ich ja auch." sagte Artemis wütend, "Wenn mein Vater mich lassen würde." "Du bist schon ein armes Schwein Arti." sagte Draco bedauernd und hackte sich bei ihm ein. "Wir sind alle hier arme Schweine Draco." seufzte Artemis leise und lehnte sich leicht an ihn.

-----  
So ^^ Morgen gibts das nächste Kappi als Entschädigung. Und leider bin ich die nächsten zwei Wochen ziemlich beschäftigt sodass ich leider keine Ahnung habe ob ich des mit dem pünktlichen Hochladen schaffe ^^°°

LG  
01wolvslover